

Sarcophaginen-Studien II*.

(Mit 2 Abbildungen.)

Von B. Rohdendorf.

(Zoolog. Museum der Universität Moskau, 53. Mitteilung aus der Entomolog. Abteilung.)

Subfamilien.

1. Profilansicht des Kopfes viereckig. Arista gefiedert, selten nur pubeszent. Backen von mittlerer Höhe; Gesicht immer breiter als der Scheitel; innere Augenränder ohne Vorsprung, gerundet. Stirn in der Regel beim ♂ und ♀ unähnlich. Sternite III und IV mehr oder weniger deutlich, doch nicht ganz die Tergitenränder bedeckend. Penis „nackt“, nämlich ohne Membran, mit Apophyse, zuweilen mit zahlreichen Öffnungen des Ductus an der Ventralseite. Theka fast immer ohne Spinus. Große oder mittelgroße, selten kleine Arten.

Sarcophaginae.

- Profil nicht viereckig. Sternite III und IV wenig deutlich, Tergitenränder bedeckend. Theka in der Regel mit Spinus.

2

2. t₂ vorne in der Mitte nur mit einer Borste. Backen sehr niedrig oder von mittlerer Höhe. Arista nackt oder schwach pubeszent. Augen sehr groß. Gesicht so breit oder schmaler, selten breiter als der Scheitel; innere Augenränder mit winkeligem Vorsprung. Stirn beim ♂ und ♀ fast gleich breit, mit oder ohne Orbitalborsten. Sternite III und IV gänzlich bedeckt; Tergitenränder einander berührend. Penis einfach, „membranös“, ohne Apophyse. Öffnung des Ductus distal, am Penisende geöffnet. Kleinere, selten mittelgroße Arten.

Miltogrammatinae.

* Sarcophaginen-Stud. I. — Zoolog. Anzeiger Bd. LXXVII, H. 1/2, 1928.

- t₂ vorne in der Mitte wenigstens mit zwei Borsten. Backen hoch, zurückweichend; Augen klein. Arista nackt. Gesicht breiter als der Scheitel; innere Augentränder fast ohne oder mit einem schwachen Vorsprung. Stirn beim ♀ breiter als beim ♂. 3
3. Fühler sehr kurz. Backen hoch, Augen sehr klein. I. Genitalsegment buckelig, mit einer Borstenreihe. Sternite II—V breit offen. Genitalien vorragend, groß. Theca mit Penis verbunden; letzterer groß mit apikaler Apophyse, nicht membranös. Öffnung des Ductus auf der Ventralseite des Penis liegend.

Paramacronychiinaen.

- Fühler normal. Genitalien klein. Sternite II—V mehr oder weniger geschlossen, doch Tergitenränder einander nicht berührend. 4
4. Tergite III und IV mit diskalen Macrochäten. Augen behaart. Körper mit abstehenden dünnen Borsten bedeckt. Genitalien ziemlich groß. Forcipes lang, Calliphora-ähnlich. Theca mit Penis verschmolzen, letzterer nicht membranös.

Raphiochaetinaen.

- Tergite III und IV ohne diskale Macrochäten. Augen nackt. Körper kurz beborstet. Theca frei, Penis membranös, von einfachem Bau, ohne Apophyse. Öffnung des Ductus am Ende des Penis liegend. *Amobiinae.*

Subfamilie Sarcophaginae.

1. VII. Tergit¹ beim ♂ an der Dorsalseite höckerförmig erhoben, mit starker Borstenreihe. Abdomen gewöhnlich scharf schwarz gefleckt, nicht schachgezeichnet. Penis einfach, mit der Theca verschmolzen. Theca ohne Spinus titulatorius. *Tribus Wohlfahrtiin.*

Genera:

Wohlfahrtia B. B., *Wohlfahrtiodes* Vill., *Disjunctio* Pand., *Parasarcophila* B. B., *Sarcophila* Rond., *Agria* R. D., *Angiometopa* B. B., und *Oophagomyia* Rohd.

2. VII. Tergit beim ♂ an der Dorsalseite erhoben, mit einer Borstenreihe. Abdomen einfarbig, ungefleckt.

* = I. Genitalsegment.

Antennen sehr kurz. Genitalien charakteristisch gebaut. Theca sehr lang, zylindrisch, an der Basis mit großem Spinus. Penis mit der Theca verschmolzen, sehr kurz. Forcipes inferiores rudimentär.

Tribus *Blaesoxiphellin*.

Eine einzige Gattung *Blaesoxiphella* Vill.

3. VII. Tergit beim ♂ zylindrisch, an der Dorsalseite nicht erhoben und ohne Borsten. Abdomen in der Regel schwachgezeichnet. Penis von der Theca stark abgetrennt, kompliziert gebaut. Theca ohne Spinus.

Tribus *Sarcophagini* s. str.

Genera:

Tephromyia B. B., *Blaesoxipha* Lw., *Locustaevara* Rohd., *Notoecus* Stein, *Ravinia* R. D. und *Sarcophaga* Mg. s. lato.

4. VII. Tergit beim ♂ zylindrisch, Dorsalseite am Hinterrande mit einem kleinen runden Höcker, letzterer mit einem Borstenkranz. Abdomen an der Basis der Marginalborsten mit dunklen Flecken. Penis sehr lang, einfach, bindenförmig, von der Theca scharf abgetrennt. Theca mit proximalwärts gebogenem Spinus.

Tribus *Sarcotachinin*.

Nur eine einzige Gattung *Sarcotachina* Port.

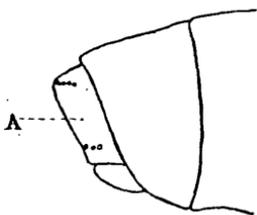


Abb. 1.

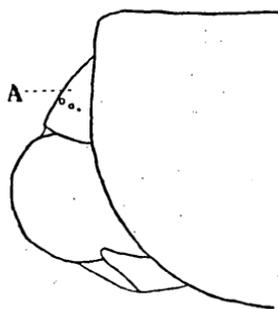


Abb. 2.

Erklärung der Abbildungen.

Abb. 1. Ende des Abdomens der *Sarcophila latifrons* Fall. Schematisch. A. — VII. Tergit.

Abb. 2. Ende des Abdomens der *Sarcophaga haemorrhoidalis* Mg. Schematisch. A. — VII. Tergit.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Konowia \(Vienna\)](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Rohdendorf Boris Borisovitsch

Artikel/Article: [Sarcophaginen-Studien II. 319-321](#)